Audi A6 allroad quattro – Lichttechnologie

Das Lichtdesign – Technik sichtbar gemacht.

Das Lichtdesign betont den technischen Charakter des A6. Audi liefert die Scheinwerfer in drei Ausführungen, bis zur HD Matrix LED-Technologie mit hochauflösendem, dynamisch ausleuchtendem Fernlicht. Fünf horizontale Linien bilden die Tagfahrlichtsignatur – über ihnen liegen die Abblendlicht-Module, die wie Pupillen wirken. Die Ausstattung mit den Top-Scheinwerfern und -Heckleuchten enthält auch das dynamische Blinklicht, beim Entriegeln und Schließen der Türen inszenieren die Leuchten pulsierende Coming- und Leaving-Home-Funktionen.

Bei den Scheinwerfern können die Kunden des neuen Audi A6 zwischen drei Varianten wählen. Sie sind allesamt in LED-Technologie aufgebaut. Als erste Option gibt es den Matrix LED-Scheinwerfer mit adaptivem Fernlicht, das aus sieben verschiedenen Modulen besteht. In Verlängerung des zweiten Stegs im Singleframe sind sie horizontal geteilt, der dominierende obere Bereich birgt das Blinklicht, das Tagfahrlicht und die pupillenartigen Abblendlichtmodule. Die Tagfahrlichtsignatur unterstreicht den technischen Charakter des A6; aus fünf räumlich gestaffelten Lichtleitern und Backlight-LEDs aufgebaut, leuchtet sie besonders homogen. An der Spitze stehen die HD Matrix LED-Scheinwerfer mit dem mehrzeiligen Fernlicht, das aus ingesamt 32 einzelnen Leuchtsegmenten besteht. Zusätzlich verfügt es über ein dynamisch steuerbares Abblendlicht. Die Lichtsteuerung ermöglicht einen vollvariablen Wechsel zwischen Abblend- und Fernlicht. In der unteren Zone des Scheinwerfers, die optisch eher zurücktritt, sind das Abbiegelicht und das zweizeilige Matrix-Fernlicht untergebracht. In jeder Einheit leuchten 32 LEDs die Straße dynamisch und präzise aus, wobei sie andere Verkehrsteilnehmer im Lichtkegel ausblenden. Zudem übernehmen sie die Funktion des Kurvenlichts.

Stand 05/2018

Source: www.audi-technology-portal.com
AUDI AG 2026